

Weihnachtsaktion 2018

foodsharing

www.foodsharing-darmstadt.de



darmstadt@lebensmittelretten.de



foodsharing Darmstadt

Evaluation 2017: Gut gelaufen...

- Zusammenhalt unter Foodsaver*innen
- Gemeinsam Kaffee trinken in der Küche @Hütte
- Nette Besucher*innen @ Hütte
- Besucher*innen, die auch mithelfen
@Aktivspielplatz
- Book and drive Autos nicht überzogen
- Ansprechpartner (Standverantwortliche) für jeden Stand, die alles überblickt haben
- Fast alle Betriebe wussten Bescheid, dass wir kommen und LM abholen (außer Bäckerei Müller und Penny Weiterstadt)

Evaluation 2017: verbesserungswürdig...

- Moschee: Besucher*innen waren unanständig
- Soziale Herausforderung bei vereinzelt Leuten:
Gezieltes, organisiertes Ranlassen an LMKisten z.B. durch Absperrband oder Wartebereichen? überlegen welche LMKisten man rausgibt z.B. Brot und Gemüse und dann beliebte Produkte wie Molkereiprodukte, Fleisch, Süßes (Marktschreiermethode?). Beschränkung auf max. 1 Trolley / Ikeatasche pro Person pro Stand am Tag.
- Hütte: Wohin mit zu viel Brot?
Extra Brotstand einrichten? Auf dem Luisenplatz mit Bollerwagen den Leuten in die Hand drücken? Gemeinden anschreiben (Brot für die Welt) zum weiterverteilen?

Evaluation 2017: verbesserungswürdig...

- Bortmuth Marktplatz Abholung war mit
Weihnachtsmarkt schwierig abzuholen

Sackkarre wäre super zum ausleihen. Wer hat? Wo bringen wir sie unter?

- Wohin mit den leeren Kisten?

*Fahrer*innen machen Kistenliste, wieviele Kisten sie von welchen Betrieben mitgenommen und an welchen Ständen abgegeben haben. Oder es gibt extra eine Kistenbeauftragte, die Buch führt und den Fahrer*innen der nächsten Tour mitteilt, welche Kisten wo mitgebracht und abgegeben werden. Stände müssen sich melden, welche Kisten sie von welchen Betrieben sie bekommen haben. Oder das ganze vermeiden und eigene Kartons/Kisten besorgen.*

Evaluation 2017: verbesserungswürdig...

- Für frühe Fahrer*innen machen die Verteilstände mit 11 Uhr zu spät auf.

Manche Stände früher aufmachen z.B. schon um 10 (aber dennoch ab 11 verteilen)

- Es gab Doppelabholungen (Rewe Center, Netto Eschollbrücker, Allnatura Bessungen)

Im Team nochmal Bescheid geben, wann und wer abholt und wann nicht abgeholt wird.

- Dropboxliste für Fahrer*innen war bei manchen aktuell, bei manchen wurde sie nicht aktuell dargestellt.

In Zukunft erneut Bescheid geben, wenn die Liste sich verändert und jeweiligen Link nochmal schicken.

Evaluation 2017: verbesserungswürdig...

- Aktivspielplatz wurde manchmal überrannt
Absperrband wird in Zukunft für die Stände besorgt mit Pfeilen für den Ablaufweg. Es muss Führungspersonen (soziale Kontrolle) mit Foodsharing Shirt/Schürze geben, die man gleich erkennt.
- Whatsappgruppe hat zu viel Unwesentliches, wurde unübersichtlich und wichtiges ging unter
Bitte in Zukunft nur reine wesentliche Infos. Es kann auch gern eine Spaßgruppe gegründet werden ;)

Evaluation 2017: was wir noch wollen...

- Foodsharing Label an Fenster für Fahrer*innen
- Zeitliche Ablauffolge als Checkliste für Standbetreuung und Fahrer*innen als Anhaltspunkt und zur Sicherheit (z.B. wann Auto mieten, wem und wann leere Kisten mitgeben etc.)
- Fahrer*innen sensibilisierten wieviel und was an LM sie an welche Stände ausgewogen bringen
- Mehr Helfer*innen an den Ständen, besonders wegen der "sozialen Kontrolle"
- Besonders für Hütte: vorher Biomülltonnen organisieren
- Kranichstein: Eher kleine Autos mit kleiner Tour

Evaluation 2017: was wir noch wollen...

- Foodsaver*innen, die bei Events regelmäßig mitmachen bekommen Foodsharing Shirt geschenkt. Jilly anschreiben (welche Größe man braucht und abholen)
- Standbetreuung: Es ist wichtiger die LM zu wiegen und zu sortieren, dann erst selber etwas einpacken. Am besten sichtgeschützt, sonst wird es von manchen Besucher*innen als unfair wahrgenommen (nach dem Motto die Foodsaver*innen picken sich die besten und meisten Sachen raus).
- Foodsaver*innen, die nicht als Helfer*innen eingetragen sind bekommen keine "Extrawurst", sondern haben die gleichen Chancen wie die Besucher*innen, die sich anstellen müssen.

Wichtige Listen

- Geht rum: Eintragen für
Standdienst / Fahrer*in (Für
Mitglieder: Anrechnung der Vereinsstd.)
- Handout (homepage)
- Fahrer*innen Liste (homep.)
- Standbetreuungsliste (“)

Handout auf foodsharing-darmstadt.de

24., 27.-29., 31.12.2018, hier und da in Darmstadt:

„Foodsharing zwischen den Jahren“ Aktion



Treffpunkte in Darmstadt

1. Jugendhaus Huette
Kiesstr. 16
24., 27.-29., 31. Dez*
11 - ca. 15 Uhr
2. Katholische Pfarrei
St. Fidells
Feldbergstraße 27
27. - 29. Dez*
11 - ca. 15 Uhr
3. Aktivspielplatz
Herrngarten
24., 27.-29., 31. Dez*
11 - ca. 15 Uhr
4. Riegerplatz
im Martinsviertel
24., 27.-29., 31. Dez*
11 - ca. 15 Uhr
5. Fairteiler Muckerhaus
Messer Straße 112a
24., 27.-29., 31. Dez*
11 - ca. 15 Uhr
6. Fairteiler Kranichstein
Wohlfart3
Elisabeth-Selbert-Str. 6
24., 27.-29., 31. Dez*
11 - ca. 15 Uhr

foodsharing Zwischen den Jahren

Besonders „Zwischen den Jahren“ werden viele Lebensmittel in Supermärkten und Bäckereien weggeworfen. Foodsharing Darmstadt hat sich auch 2018 wieder vorgenommen, diese Lebensmittel vor der Vernichtung zu retten und an den oben aufgezeigten Fair-teilstellen in der Stadt zu fair-schenken. Am 24., sowie 27.-29. + 31. Dezember findet ihr uns an den oben eingetragenen Treffpunkten. Bitte bringt eigene Tüten oder Behältnisse zum Transport der Lebensmittel mit. Verteilt wird** , so lange etwas da ist. Aktuelle Infos gibt es unter foodsharing-darmstadt.de

*ggf. werden nicht alle Stände an allen Tagen fairteilen
**Wir wünschen uns sehr, dass auf ein harmonisches Miteinander bei der Fairteilung geachtet wird

Aktuelle Infos auf:
foodsharing-darmstadt.de



Für Helfer*innen gibt es hier das Handout.

Alle Jahre wieder wollen wir die Massen an Lebensmittel retten, die besonders zwischen den Jahren anfallen. Zum Einen, weil die Tafel berechtigterweise mal etwas ausruhen und Energie tanken

Was passiert im groben?

- Tafelersatzabholung 24.-31.12.2018
- FahrerInnen holen LM bei Betrieben ab und fahren an versch. Verteilstände
- StandbetreuerInnen bauen Stand auf/ab, verteilen LM und klären auf
- Tafel ist aktiv dabei
- 2 Forscher*innen von der TU sind dabei (Dokumentation des CO₂ Ausstoßes)
- Letztes Briefing 21.12. Uhrzeit? Ort?

Detailierter Ablauf FahrerInnen

- Bookndrive Auto pünktlich mit Karte abholen
- LM-Betriebe nach Liste abfahren, LM an Stände bringen
- An den Ständen verdeutlichen, woher die Kisten kommen (Zettel mit Datum, Betrieb, Anzahl Kisten)
- BooknDrive Auto pünktlich abgeben. Wenn zeitlich nicht machbar: dort pünktlich anrufen oder online verlängern
- Auf „Laut“ stellendes Handy immer dabei haben ggf. für Notfälle

Detaillierter Ablauf Standdienst

- Je nach Schicht: Stand um 9 aufbauen
- LM entgegennehmen, abwiegen, sortieren anhand vorgegebener Listen
- Kisten nach Betrieb sortieren: Fahrer*in fragen
- Aufklärungsarbeit mit Flyer/Quiz
- Für harmonisches Miteinander sorgen (fairen, soziales, hygienisches Fairteilen)
- Stand abbauen ca. 14:00, Müll entsorgen
- Restl. LM wegbringen bzw. verstauen
- Standhauptverantwortliche: Handy immer dabei haben ggf. für Notfälle. Waage muss immer dabei sein. Auf die Spendenbox achten!!!

Bei Unklarheiten

Wenn was fehlt oder es Schwierigkeiten geben sollte, bitte anrufen:

- **Sonja Wittlich (Standbesetzung):**
0160-97943693
- **Miriam Heil (Fahrertour):**
0151-41677349

Was passiert am Ende?

Nachbesprechungstermin:

- Restliches Standmaterial incl. Spendenbox abgeben
- Feedback geben incl. Kg-Zahlen etc.
- Wer nicht kann: per Mail darmstadt@lebensmittelretten.de schreiben (Feedback und wohin mit Material)

Ein weiterer Punkt: Werbung am 10.12.

Hessischer Rundfunk:

**Eine Abholung mit mir filmen und für
Weihnachtsaktion werben! Mo. im
Zeitraum 10 bis 16 Uhr (tagsüber wegen
Licht)**

Betriebsverantwortliche meldet euch!



Mitmachen?

Ja, klar! Wir freuen
uns auf euch!

Fragen und
Anmerkungen?

darmstadt@lebensmittelretten.de
www.foodsharing-darmstadt.de



foodsharing Darmstadt